

Mandatsverteilung Region 1 (Allschwil, Binningen, Oberwil)**Region 1**

Stimmberechtigte: 48'228 Leere Wahlzettel: 67
 Eingegangene Wahlzettel: 17'303 Ungültige Wahlzettel: 245
 Wahlbeteiligung in Prozent: 35.88 Gültige Wahlzettel: 16'991

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR) 1. Verteilung

Total Parteiwähler 16659 : 24 = 694.1 --> 1. Wahlzahl: 695

Liste	Wählerzahl	1. Wahlzahl	Mandate
01 FDP	2'959	695	4
02 SP	3'601	695	5
03 SVP	3'464	695	4
04 EVP	676	695	0
05 CVP	2'120	695	3
07 Grüne	2'400	695	3
08 BDP	609	695	0
11 GLP	830	695	1
Total			20

In der ersten Verteilung sind 20 der 23 Mandate verteilt. Somit sind noch 3 Restmandate zu verteilen.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR) 2. Verteilung

Liste	Wählerzahl	Mand. 1 Vert.+1	Quotient
01 FDP	2'959	5	591.800
02 SP	3'601	6	600.167
03 SVP	3'464	5	692.800
04 EVP	676	1	676.000
05 CVP	2'120	4	530.000
07 Grüne	2'400	4	600.000
08 BDP	609	1	609.000
11 GLP	830	2	415.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 03, die das erste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**3. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 2 Vert.+1	Quotient
01 FDP	2'959	5	591.800
02 SP	3'601	6	600.167
03 SVP	3'464	6	577.333
04 EVP	676	1	676.000
05 CVP	2'120	4	530.000
07 Grüne	2'400	4	600.000
08 BDP	609	1	609.000
11 GLP	830	2	415.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 04, die das nächste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**4. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 3 Vert.+1	Quotient
01 FDP	2'959	5	591.800
02 SP	3'601	6	600.167
03 SVP	3'464	6	577.333
04 EVP	676	2	338.000
05 CVP	2'120	4	530.000
07 Grüne	2'400	4	600.000
08 BDP	609	1	609.000
11 GLP	830	2	415.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 08, die das Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR) – 1. Rekapitulation

Liste	Wählerzahl	Mandate
01 FDP	2'959	4
02 SP	3'601	5
03 SVP	3'464	5
04 EVP	676	1
05 CVP	2'120	3
07 Grüne	2'400	3
08 BDP	609	1
11 GLP	830	1
Total		23

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

1.Schritt: Ermittlung der zweiten Wahlzahl

Liste	Wählerzahl	Parteimandate	2. Wahlzahl
01 FDP	2'959:4 =	739.8	740
02 SP	3'601:5 =	720.2	721
03 SVP	3'464:5 =	692.8	693
04 EVP	676:1 =	676.0	677
05 CVP	2'120:3 =	706.7	707
07 Grüne	2'400:3 =	800.0	801
08 BDP	609:1 =	609.0	610
11 GLP	830:1 =	830.0	831

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Allschwil

Liste			Mandate
01 FDP	775:	740 = 1.047	1
02 SP	1'143:	721 = 1.585 * (08)	2
03 SVP	844:	693 = 1.218	1
04 EVP	221:	677 = 0.326	0
05 CVP	620:	707 = 0.877 * (02)	1
07 Grüne	583:	801 = 0.728 * (04)	1
11 GLP	229:	831 = 0.276	0
Total			6

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Allschwil weist 1 Mandat weniger auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeteilt worden ist.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Binningen

Liste			Mandate
01 FDP	1'053:	740 = 1.423 x (14)	1
02 SP	1'041:	721 = 1.444 x (13)	1
03 SVP	1'168:	693 = 1.685 * (05)	2
04 EVP	254:	677 = 0.375 * (15)	1
05 CVP	450:	707 = 0.636 * (06)	1
07 Grüne	621:	801 = 0.775 * (03)	1
08 BDP	225:	610 = 0.369	0
11 GLP	401:	831 = 0.483 * (12)	1
Total			8

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Binningen weist 1 Mandat mehr auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeteilt worden ist.

Es ist zu ermitteln, welche Partei gemäss Verfahren von § 40 GpR kein oder das letzte Mandat erhalten würde.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

Oberwil

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Oberwil

Liste			Mandate
01 FDP	1'131:	740 = 1.528 * (09)	2
02 SP	1'417:	721 = 1.965 * (01)	2
03 SVP	1'452:	693 = 2.095	2
04 EVP	201:	677 = 0.297	0
05 CVP	1'050:	707 = 1.485 x (11)	1
07 Grüne	1'196:	801 = 1.493 x (10)	1
08 BDP	384:	610 = 0.630 * (07)	1
11 GLP	200:	831 = 0.241	0
Total			9

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR) **Binningen**
 3.Schritt: Sitzverteilung § 40 im übervertretenen Wahlkreis Binningen

Liste	Parteistimmen	Reihenfolge	Mandate
01 FDP	7'375	6	2
02 SP	7'292	5	2
03 SVP	8'180	7	2
04 EVP	1'782	2	0
05 CVP	3'151	4	0
07 Grüne	4'353	8	1
08 BDP	1'580	1	0
11 GLP	2'810	3	0
Total			7

Die Sitzverteilung nach § 40 ergibt:

Die Liste 08 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch bei der Sitzverteilung nach § 41 im übervertretenen Wahlkreis Binningen kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 04 hätte nur 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie muss daher ein Mandat abgeben. Dieses überzählige Mandat gehört in den Wahlkreis Allschwil.

Definitive Verteilung der Wahlmandate **Allschwil**
 Rekapitulation Wahlkreis Allschwil

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	2
03 SVP	1
04 EVP	1
05 CVP	1
07 Grüne	1
11 GLP	0
Total	7

Definitive Verteilung der Wahlmandate
 Rekapitulation Wahlkreis Binningen

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	1
03 SVP	2
04 EVP	0
05 CVP	1
07 Grüne	1
08 BDP	0
11 GLP	1
Total	7

Definitive Verteilung der Wahlmandate
 Rekapitulation Wahlkreis Oberwil

Liste	Mandate
01 FDP	2
02 SP	2
03 SVP	2
04 EVP	0
05 CVP	1
07 Grüne	1
08 BDP	1
11 GLP	0
Total	9

Mandatsverteilung Region 2 (Reinach, Münchenstein, Muttenz, Laufen)**Region 2**

Stimmberechtigte: 67'224 Leere Wahlzettel: 47
 Eingegangene Wahlzettel: 22'449 Ungültige Wahlzettel: 332
 Wahlbeteiligung in Prozent: 33.40 Gültige Wahlzettel: 22'070

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)

Total Parteidwähler 21693 : 33 = 657.4 --> 1. Wahlzahl: 658

Liste	Wählerzahl	1. Wahlzahl	Mandate
01 FDP	2'944	658	4
02 SP	5'048	658	7
03 SVP	4'731	658	7
04 EVP	811	658	1
05 CVP	3'281	658	4
07 Grüne	2'517	658	3
08 BDP	1'138	658	1
09 SD	409	658	0
11 GLP	814	658	1
Total			28

In der ersten Verteilung sind 28 der 32 Mandate verteilt. Somit sind noch 4 Restmandate zu verteilen.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**2. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 1 Vert.+1	Quotient
01 FDP	2'944	5	588.800
02 SP	5'048	8	631.000
03 SVP	4'731	8	591.375
04 EVP	811	2	405.500
05 CVP	3'281	5	656.200
07 Grüne	2'517	4	629.250
08 BDP	1'138	2	569.000
09 SD	409	1	409.000
11 GLP	814	2	407.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 05, die das erste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**3. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 2 Vert.+1	Quotient
01 FDP	2'944	5	588.800
02 SP	5'048	8	631.000
03 SVP	4'731	8	591.375
04 EVP	811	2	405.500
05 CVP	3'281	6	546.833
07 Grüne	2'517	4	629.250
08 BDP	1'138	2	569.000
09 SD	409	1	409.000
11 GLP	814	2	407.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 02, die das nächste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**4. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 3 Vert.+1	Quotient
01 FDP	2'944	5	588.800
02 SP	5'048	9	560.889
03 SVP	4'731	8	591.375
04 EVP	811	2	405.500
05 CVP	3'281	6	546.833
07 Grüne	2'517	4	629.250
08 BDP	1'138	2	569.000
09 SD	409	1	409.000
11 GLP	814	2	407.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 07, die das nächste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**5. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 4 Vert.+1	Quotient
01 FDP	2'944	5	588.800
02 SP	5'048	9	560.889
03 SVP	4'731	8	591.375
04 EVP	811	2	405.500
05 CVP	3'281	6	546.833
07 Grüne	2'517	5	503.400
08 BDP	1'138	2	569.000
09 SD	409	1	409.000

11 GLP	814	2	407.000
--------	-----	---	---------

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 03, die das Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR) **1. Rekapitulation**

Liste	Wählerzahl	Mandate
01 FDP	2'944	4
02 SP	5'048	8
03 SVP	4'731	8
04 EVP	811	1
05 CVP	3'281	5
07 Grüne	2'517	4
08 BDP	1'138	1
09 SD	409	0
11 GLP	814	1
Total		32

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

1.Schritt: Ermittlung der zweiten Wahlzahl

Liste	Wählerzahl	Parteimandate	2. Wahlzahl
01 FDP	2'944:	4 = 736.0	737
02 SP	5'048:	8 = 631.0	632
03 SVP	4'731:	8 = 591.4	592
04 EVP	811:	1 = 811.0	812
05 CVP	3'281:	5 = 656.2	657
07 Grüne	2'517:	4 = 629.3	630
08 BDP	1'138:	1 = 1138.0	1139
09 SD	409:	0 = 0.0	0
11 GLP	814:	1 = 814.0	815

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Reinach

Liste	Wählerzahl	Parteimandate	Mandate
01 FDP	941:	737 = 1.277	1
02 SP	1'353:	632 = 2.141	2
03 SVP	1'595:	592 = 2.694 * (07)	3
04 EVP	213:	812 = 0.262	0
05 CVP	1'063:	657 = 1.618 x (09)	1

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR) **1. Rekapitulation**

07 Grüne	772:	630 =	1.225	1
08 BDP	500:	1139 =	0.439 * (11)	1
09 SD	106:	0 =	0	0
11 GLP	200:	815 =	0.245	0
Total				9

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Reinach weist 1 Mandat weniger auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeordnet worden ist.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR) **Münchenstein**

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Münchenstein

Liste			Mandate
01 FDP	816:	737 =	1.107
02 SP	1'116:	632 =	1.766 * (05)
03 SVP	724:	592 =	1.223
04 EVP	103:	812 =	0.127
05 CVP	454:	657 =	0.691 * (08)
07 Grüne	754:	630 =	1.197
08 BDP	194:	1139 =	0.170
09 SD	110:	0 =	0
11 GLP	349:	815 =	0.428 * (12)
Total			7

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Muttenz

Liste			Mandate
01 FDP	594:	737 =	0.806 * (03)
02 SP	1'813:	632 =	2.869 * (02)

03 SVP	1'185:	592 =	2.002	2
04 EVP	446:	812 =	0.549	* (10) 1
05 CVP	645:	657 =	0.982	* (01) 1
07 Grüne	723:	630 =	1.148	1
08 BDP	273:	1139 =	0.240	0
09 SD	131:	0 =	0	0
11 GLP	174:	815 =	0.213	0
Total				9

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Laufen

Partei	Stimmen	Bruchzahlen	Parteistimmen	Reihenfolge	Mandate
01 FDP	593:	737 =	0.805	* (04)	1
02 SP	766:	632 =	1.212		1
03 SVP	1'227:	592 =	2.073		2
04 EVP	49:	812 =	0.060		0
05 CVP	1'119:	657 =	1.703	* (06)	2
07 Grüne	268:	630 =	0.425	* (13)	1
08 BDP	171:	1139 =	0.150		0
09 SD	62:	0 =	0		0
11 GLP	91:	815 =	0.112		0
Total					7

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Laufen weist 1 Mandat mehr auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeteilt worden ist.

Es ist zu ermitteln, welche Partei gemäss Verfahren von § 40 GpR kein oder das letzte Mandat erhalten würde.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

3.Schritt: Sitzverteilung § 40 im übervertretenen Wahlkreis Laufen

Partei	Parteistimmen	Reihenfolge	Mandate
01 FDP	3'562	7	1
02 SP	4'597	9	1
03 SVP	7'362	8	2
04 EVP	294	1	0
05 CVP	6'718	6	2
07 Grüne	1'612	5	0
08 BDP	1'026	4	0
09 SD	376	2	0
11 GLP	549	3	0
Total			6

Die Sitzverteilung nach § 40 ergibt:

Die Liste 04 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch bei der Sitzverteilung nach § 41 im übervertretenen Wahlkreis Laufen kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 09 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch in der gesamten Region kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 11 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch bei der Sitzverteilung nach § 41 im übervertretenen Wahlkreis Laufen kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 08 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch bei der Sitzverteilung nach § 41 im übervertretenen Wahlkreis Laufen kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 07 hätte nur 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie muss daher ein Mandat abgeben. Dieses überzählige Mandat gehört in den Wahlkreis Reinach.

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Reinach

Partei	Mandate
01 FDP	1
02 SP	2
03 SVP	3
04 EVP	0

05 CVP	1
07 Grüne	2
08 BDP	1
09 SD	0
11 GLP	0
Total	10

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Münchenstein

Münchenstein

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	2
03 SVP	1
04 EVP	0
05 CVP	1
07 Grüne	1
08 BDP	0
09 SD	0
11 GLP	1
Total	7

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Muttenz

Muttenz

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	3
03 SVP	2
04 EVP	1
05 CVP	1
07 Grüne	1
08 BDP	0
09 SD	0
11 GLP	0
Total	9

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Laufen

Laufen

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	1
03 SVP	2
04 EVP	0
05 CVP	2
07 Grüne	0
08 BDP	0
09 SD	0
11 GLP	0
Total	6

Mandatsverteilung Region 3 (Pratteln, Liestal)**Region 3**

Stimmberechtigte: 36'069 Leere Wahlzettel: 25
 Eingegangene Wahlzettel: 12'463 Ungültige Wahlzettel: 178
 Wahlbeteiligung in Prozent: 34.55 Gültige Wahlzettel: 12'260

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)

Total Parteiwähler 12086 : 18 = 671.4 --> 1. Wahlzahl: 672

Liste	Wählerzahl	1. Wahlzahl	Mandate
01 FDP	1'813	672	2
02 SP	2'615	672	3
03 SVP	2'978	672	4
04 EVP	737	672	1
05 CVP	463	672	0
07 Grüne	1'626	672	2
08 BDP	698	672	1
09 SD	336	672	0
11 GLP	820	672	1
Total			14

In der ersten Verteilung sind 14 der 17 Mandate verteilt. Somit sind noch 3 Restmandate zu verteilen.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**2. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 1 Vert.+1	Quotient
01 FDP	1'813	3	604.333
02 SP	2'615	4	653.750
03 SVP	2'978	5	595.600
04 EVP	737	2	368.500
05 CVP	463	1	463.000
07 Grüne	1'626	3	542.000
08 BDP	698	2	349.000
09 SD	336	1	336.000
11 GLP	820	2	410.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 02, die das erste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**3. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 2 Vert.+1	Quotient
01 FDP	1'813	3	604.333
02 SP	2'615	5	523.000
03 SVP	2'978	5	595.600
04 EVP	737	2	368.500
05 CVP	463	1	463.000
07 Grüne	1'626	3	542.000
08 BDP	698	2	349.000
09 SD	336	1	336.000
11 GLP	820	2	410.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 01, die das nächste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**4. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 3 Vert.+1	Quotient
01 FDP	1'813	4	453.250
02 SP	2'615	5	523.000
03 SVP	2'978	5	595.600
04 EVP	737	2	368.500
05 CVP	463	1	463.000
07 Grüne	1'626	3	542.000
08 BDP	698	2	349.000
09 SD	336	1	336.000
11 GLP	820	2	410.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 03, die das Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**1. Rekapitulation**

Liste	Wählerzahl	Mandate
01 FDP	1'813	3
02 SP	2'615	4
03 SVP	2'978	5
04 EVP	737	1
05 CVP	463	0
07 Grüne	1'626	2
08 BDP	698	1
09 SD	336	0

11 GLP	820	1
Total		17

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

1.Schritt: Ermittlung der zweiten Wahlzahl

Liste	Wählerzahl	Parteimandate	2. Wahlzahl
01 FDP	1'813:	3 = 604.3	605
02 SP	2'615:	4 = 653.8	654
03 SVP	2'978:	5 = 595.6	596
04 EVP	737:	1 = 737.0	738
05 CVP	463:	0 = 0.0	0
07 Grüne	1'626:	2 = 813.0	814
08 BDP	698:	1 = 698.0	699
09 SD	336:	0 = 0.0	0
11 GLP	820:	1 = 820.0	821

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Pratteln

Liste				Mandate
01 FDP	851:	605 = 1.407		1
02 SP	1'240:	654 = 1.896	* (01)	2
03 SVP	1'371:	596 = 2.300		2
04 EVP	176:	738 = 0.238		0
05 CVP	199:	0 = 0		0
07 Grüne	696:	814 = 0.855	* (02)	1
08 BDP	273:	699 = 0.391		0
09 SD	206:	0 = 0		0
11 GLP	300:	821 = 0.365		0
Total				6

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Pratteln weist 2 Mandate weniger auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeteilt worden sind.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Liestal

Liste				Mandate
01 FDP	962:	605 = 1.590	* (07)	2
02 SP	1'375:	654 = 2.102		2
03 SVP	1'607:	596 = 2.696	* (04)	3
04 EVP	561:	738 = 0.760	* (03)	1
05 CVP	264:	0 = 0		0
07 Grüne	930:	814 = 1.143		1
08 BDP	425:	699 = 0.608	* (06)	1
09 SD	130:	0 = 0		0
11 GLP	520:	821 = 0.633	* (05)	1
Total				11

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Liestal weist 2 Mandate mehr auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeteilt worden sind.

Es ist zu ermitteln, welche Partei gemäss Verfahren von § 40 GpR kein oder das letzte Mandat erhalten würde.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

3.Schritt: Sitzverteilung § 40 im übervertretenen Wahlkreis Liestal

Liste	Parteistimmen	Reihenfolge	Mandate
01 FDP	8'658	4	1
02 SP	12'381	9	2
03 SVP	14'471	6	3
04 EVP	5'055	7	1
05 CVP	2'383	2	0
07 Grüne	8'374	8	1
08 BDP	3'833	3	0
09 SD	1'172	1	0
11 GLP	4'682	5	1
Total			9

Die Sitzverteilung nach § 40 ergibt:

Die Liste 09 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch in der gesamten Region kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 05 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch in der gesamten Region kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 08 hätte nur 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie muss daher ein Mandat abgeben. Dieses überzählige Mandat gehört in den Wahlkreis Pratteln.

Die Liste 01 hätte nur 1 Mandat in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie muss daher ein Mandat abgeben. Dieses überzählige Mandat gehört in den Wahlkreis Pratteln.

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Pratteln

Liste	Mandate
01 FDP	2
02 SP	2
03 SVP	2
04 EVP	0
05 CVP	0
07 Grüne	1
08 BDP	1
09 SD	0
11 GLP	0
Total	8

Pratteln

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Liestal

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	2
03 SVP	3
04 EVP	1
05 CVP	0
07 Grüne	1
08 BDP	0
09 SD	0
11 GLP	1
Total	9

Liestal

Mandatsverteilung Region 4 (Sissach, Gelterkinden, Waldenburg)

Region 4

Stimmberechtigte:	35'046	Leere Wahlzettel:	20
Eingegangene Wahlzettel:	13'282	Ungültige Wahlzettel:	155
Wahlbeteiligung in Prozent:	37.92	Gültige Wahlzettel:	13'107

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)

1. Verteilung

Total Parteivähler 12945 : 19 = 681.3 --> 1. Wahlzahl: 682

Liste	Wählerzahl	1. Wahlzahl	Mandate
01 FDP	1'889	682	2
02 SP	2'676	682	3
03 SVP	4'034	682	5
04 EVP	774	682	1
07 Grüne	2'135	682	3
08 BDP	1'049	682	1
11 GLP	388	682	0
Total			15

In der ersten Verteilung sind 15 der 18 Mandate verteilt. Somit sind noch 3 Restmandate zu verteilen.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)

2. Verteilung

Liste	Wählerzahl	Mand. 1 Vert.+1	Quotient
01 FDP	1'889	3	629.667
02 SP	2'676	4	669.000
03 SVP	4'034	6	672.333
04 EVP	774	2	387.000
07 Grüne	2'135	4	533.750
08 BDP	1'049	2	524.500
11 GLP	388	1	388.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 03, die das erste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**3. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 2 Vert.+1	Quotient
01 FDP	1'889	3	629.667
02 SP	2'676	4	669.000
03 SVP	4'034	7	576.286
04 EVP	774	2	387.000
07 Grüne	2'135	4	533.750
08 BDP	1'049	2	524.500
11 GLP	388	1	388.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 02, die das nächste Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**4. Verteilung**

Liste	Wählerzahl	Mand. 3 Vert.+1	Quotient
01 FDP	1'889	3	629.667
02 SP	2'676	5	535.200
03 SVP	4'034	7	576.286
04 EVP	774	2	387.000
07 Grüne	2'135	4	533.750
08 BDP	1'049	2	524.500
11 GLP	388	1	388.000

Den höchsten Quotienten zeigt die Liste 01, die das Restmandat erhält.

Verteilung der Mandate auf die Parteien (§ 40 GpR)**1. Rekapitulation**

Liste	Wählerzahl	Mandate
01 FDP	1'889	3
02 SP	2'676	4
03 SVP	4'034	6
04 EVP	774	1
07 Grüne	2'135	3
08 BDP	1'049	1
11 GLP	388	0
Total		18

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

1.Schritt: Ermittlung der zweiten Wahlzahl

Liste	Wählerzahl	Parteimandate	2. Wahlzahl
01 FDP	1'889:	3 = 629.7	630
02 SP	2'676:	4 = 669.0	670
03 SVP	4'034:	6 = 672.3	673
04 EVP	774:	1 = 774.0	775
07 Grüne	2'135:	3 = 711.7	712
08 BDP	1'049:	1 = 1049.0	1050
11 GLP	388:	0 = 0.0	0

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Sissach

Liste		Mandate
01 FDP	921:	630 = 1.462 x (07) 1
02 SP	1'000:	670 = 1.493 * (06) 2
03 SVP	1'269:	673 = 1.886 * (02) 2
04 EVP	258:	775 = 0.333 0
07 Grüne	966:	712 = 1.357 x (10) 1
08 BDP	396:	1050 = 0.377 x (09) 0
11 GLP	110:	0 = 0 0
Total		6

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Gelterkinden

Liste					Mandate
01 FDP	466:	630 =	0.740	* (04)	1
02 SP	886:	670 =	1.322	1	
03 SVP	1'448:	673 =	2.152	2	
04 EVP	247:	775 =	0.319	0	
07 Grüne	735:	712 =	1.032	1	
08 BDP	196:	1050 =	0.187	0	
11 GLP	89:	0 =	0	0	
Total					5

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Gelterkinden weist 1 Mandat weniger auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeteilt worden ist.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

2.Schritt: Vorläufige Verteilung im Wahlkreis Waldenburg

Liste					Mandate
01 FDP	502:	630 =	0.797	* (03)	1
02 SP	790:	670 =	1.179		1
03 SVP	1'317:	673 =	1.957	* (01)	2
04 EVP	269:	775 =	0.347	* (11)	1
07 Grüne	434:	712 =	0.610	* (05)	1
08 BDP	457:	1050 =	0.435	* (08)	1
11 GLP	189:	0 =	0		0
Total					7

Bei jeder Partei erfolgt die Verteilung eventueller Restmandate auf die Wahlkreise gemäss den grössten Bruchzahlen. Diese sind mit * gekennzeichnet. In Klammern steht die Reihenfolge der Mandatsvergabe.

Mit x werden Parteien gekennzeichnet, die zwar eine "grösste Bruchzahl" aufweisen, jedoch bereits alle ihnen zustehenden Mandate erhalten haben.

Der Wahlkreis Waldenburg weist 1 Mandat mehr auf, als ihm gemäss § 49 GpR zugeteilt worden ist.

Es ist zu ermitteln, welche Partei gemäss Verfahren von § 40 GpR kein oder das letzte Mandat erhalten würde.

Verteilung der Parteimandate auf die Wahlkreise (§ 41 GpR)

3.Schritt: Sitzverteilung § 40 im übervertretenen Wahlkreis Waldenburg

Liste	Parteistimmen	Reihenfolge	Mandate
01 FDP	3'013	6	1
02 SP	4'745	7	1
03 SVP	7'905	4	3
04 EVP	1'618	2	0
07 Grüne	2'606	3	0
08 BDP	2'743	5	1
11 GLP	1'139	1	0
Total			6

Die Sitzverteilung nach § 40 ergibt:

Die Liste 11 hätte 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie müsste eigentlich ein Mandat abgeben. Da diese Liste jedoch in der gesamten Region kein Mandat erreicht hat, wird sie nicht berücksichtigt (§ 41 Abs.3).

Die Liste 04 hätte nur 0 Mandate in der lokalen Verteilung nach § 40 erreicht.

Sie muss daher ein Mandat abgeben. Dieses überzählige Mandat gehört in den Wahlkreis Gelterkinden.

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Sissach

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	2
03 SVP	2
04 EVP	0
07 Grüne	1
08 BDP	0
11 GLP	0
Total	6

Sissach

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Gelterkinden

Gelterkinden

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	1
03 SVP	2
04 EVP	1
07 Grüne	1
08 BDP	0
11 GLP	0
Total	6

Definitive Verteilung der Wahlmandate

Rekapitulation Wahlkreis Waldenburg

Waldenburg

Liste	Mandate
01 FDP	1
02 SP	1
03 SVP	2
04 EVP	0
07 Grüne	1
08 BDP	1
11 GLP	0
Total	6